V. Rainer Jos. Joh. Mich. Franz Hieron., geb. 30. Sept. 1783, österr. Gen.-Feldzeugm., Vicekönig des lomb. venet. Königreichs, Inh. des 11. Inf.-Reg. seit 1817, residirt in Mailand, verm. in Prag 28. Mai 1820 mit Marie Elisabeth Franz. Xav. Kar. Jos. Paschanie Marg., Tocht. d. 1800 † Herz. Karl Em. v. Savoyen, Schwester des jetz. Kön. Karl Albr. v. Sardinien, geb. 13. April 1800.

Kinder.

a) Marie Karol. Aug. Elis. Marg. Dor., geb. in Mailand 6. Febr. 1821.

b) Adelheid Franz. Mar. Rain. Elis., geb. in Mailand 3. Juni 1822, verm. 1842 mit dem Kronprinzen v. Sardinien.

c) Leopold Ludw. Mar. Franz Jul Eustach. Gerh., geb. in Mailand 6. Juni 1823, österr. Oberst und Inh. des 53. Inf.-Reg.

d) Ernst Karl Felix Mar. Rain. Gottfr., geb. 8. Aug. 1824, Oberst im Küraff.-Reg. v. Mengen.

e) Siegmund Leop. Rain. Mar. Ambros. Valent., geb. in Mailand 7. Jan. 1826.

f) Rainer Ferdn. Mar. Joh. Evangel. Franz Ignaz, geb. 11. Jan. 1827, österr. Oberst beim Inf.-Reg. Nr. 11.

g) Heinrich Ant. Mar. Rain. Karl Gregor, geb. in Mailand 9. Mai 1828.

VI. Ludwig Jos. Anton, geb. 13. Dec. 1784, österr. Gen.-Feldzeugm., Generaldir. d. Artillerie, Inh. des 8. Inf.-Reg. (lebt in Wien).

Großvaters-Bruders-Kinder.

Der Herzog v. Modena und dessen Geschwister, s. Modena.

Oettingen. (8.)

Die sichere Genealogie dieses uralten gräflichen Hauses, welches das erhaltene Grafenamt und die gräfliche Würde an seine Besitzungen in Schwaben erblich machte, fängt erst mit dem 13.

Jahrhundert an, in welchem es auch die, einige Zeit besessene Würde der Landgrafen von Elsaß, 1359 an den Bischof von Straßburg verkaufte. Jetzt blühen 2 Linien desselben, welche den Grafen Friedrich, † 1579, zum Stammvater haben und deren Besitzthum 27 Q. M. mit 58,000 Einw. beträgt. Hiervon kommen auf die Linie

1. Oettingen-Spielberg, (3.)

welche Friedrichs älterer Sohn, Wilhelm der jüng., † 1600, stiftete, 9 Q. M. mit 17,000 Einw. und außerdem noch ist sie in Würtemberg, Oesterreich und Böhmen begütert. Sie erhielt 1734 für den jedesmal. Chef den Reichsfürstenstand, welcher 10. Dec. 1755 auch auf die übrigen Glieder ausgedehnt wurde. — Kath. Konfess. — Wohnsitz: Oettingen.

Fürst: Johann Aloys 3., geb. 9. Mai 1778, bayer'scher Kron-Oberst-Kämmerer, erbl. Reichsrath u. Senior des Hauses, folgte dem Vater 27. Juni 1797, verm. 31. Aug. 1813 mit Amalie Aug., Tocht. des 1838 † (ersten) Fst. Karl v. Wrede, geb. 15. Jan. 1796, (wohnen in München).

Kinder.

1. Otto Karl, Erbprinz, geb. 14. Jan. 1815.
2. Mathilde Soph., geb. 9. Febr. 1816, verm. 24. Jan. 1839 mit dem reg. Fürst Max. v. Thurn und Taxis.
3. Gustav Fried., geb. 31. März 1817, österr. Oberleutn. bei Erzh. Karl Uhl.
4. Bertha Joh. Notgere, geb. 1. Aug. 1818, verm. 1842 mit dem Grafen Raimund Fugger v. Kirchberg-Weißenhorn.

Eltern.

Fürst: Joh. Aloys 2., geb. 16. Apr. 1758, folgte 16. Febr. 1780 dem Oheim, Fürsten Joh. Aloys 1., † in Neuburg an der Donau 27. Juni 1797; verm. 1) 21. April 1783 mit Henriette Dor. Kar., Tocht. des 1805 † Fürsten Karl Anselm v. Thurn und Taxis, geb. 20. Nov. 1761, † 25. April 1784; 2) 7. Mai 1787 mit Aloysie, Tocht. des 1800 † Fürsten Karl Jos. Ant. v. Auersberg, geb. 20. Nov. 1762, Vormünd. und Regentin bis 9. Mai 1809, † 19. Mai 1825.

2. Oettingen-Wallerstein. (4.)

Stifter dieser jüngern Linie ist des gemeinschaftlichen Stammvaters 2ter Sohn, Wolfgang, † 1598. Sie succedirte 1731 in die Besitzungen der ausgestorbenen ältern öttingen'schen Linie, 1798 in die Güter der auch ausgestorbenen gräfl. öttingenbaldern'schen Linie, und wurde 1774 in den Fürstenstand erhoben. Ihr Besitzthum unter bayersch. Hoheit beträgt 18 Q. M. mit 41,000 Einw. Im Württembergs. besitzt sie die Stadt Neresheim und mehrere Dörfer. Seit 1808 besitzt sie, als Thronlehn, das Kron-Oberstthofmeisteramt des Königreichs Bayern. Kath. Konf. Residenz: Wallerstein.

Fürst: Karl Friedr. Ernst Kraft Rodger, geb. in Wallerstein 16. Sept. 1840, folgte dem Vater 5. Nov. 1842.

Schwestern.

1. Sophie Ther. Wilh. Math., geb. 6. Jan. 1829.
2. Karoline Wilh. Mar. Soph., geb. 21. Sept. 1831.
3. Gabriele Mar. Anne Wilh. Ther., geb. 31. Jan. 1833.
4. Wilhelmine Mar. Anne Soph. Ther., geb. 30. Dec. 1833.
5. Marie Anne Ther. Wilh. Agathe, geb. 1. Febr. 1839.

Vaters Geschwister.

1. Fürst Ludwig Krato Karl, geb. 31. Jan. 1791, Kronoberstthofmeist. u. Reichsrath des Königr. Bayern, folgte dem Vater 6. Oct. 1802, trat die Regierung dem jüngern Bruder Friedrich 14. Oct. 1823 ab, als er sich in Kerkingen, 7. Juli 1823, mit Mar. Crescentie Bourgin, geb. in Füßen 3. Mai 1806, Tochter des Hofgärtners Bourgin in Beldern, verm. Er besitzt die Herrsch. Ober- und Unterwallbach, Eberstetten, Leutstetten u. Petersbrun, war früher Minister des Innern und Gen.-Leutn., wurde 1838, wegen seines entschiedenen Auftretens in der Ständeversammlung gegen d. Wiederaufleben des Klosterwesens in Bayern, erst quiescirt, dann entlassen mit dem Charakter: Staatsrath, den er aber nicht annahm, auch den Gen.-Leutn.-Titel niederlegte.

Tochter.

Fried. Wilh. Karoline Ant., geb. 19. Aug. 1824, verm. Gräfin Waldbott seit 27. Febr. 1843.

2. Karl Anselm Kraft, geb. 6. Mai 1796, verm. 18. Mai 1831 mit der Gräfin Julie Franz., Tochter des Gr. Moritz v. Dietrichstein, geb. 12. Aug. 1807.

Kinder.

a) Marie Ther. Wilh., geb. 31. Juli 1832.

b) Eleonore Ernest. Kar. Athanasia, geb. 2. Mai 1834.

c) Moritz Karl Kraft Ernst Wilh. Notger Konst., geb. 22. Sept. 1838.

d) Marie Anne, geb. 15. Sept. 1840.

3. Sophie Albert. Doroth. Eleon., geb. 27. Aug. 1797, verm. 3. Juni 1821 mit Alfred Grafen v. Türkheim-Montmartin, geb. 11. Nov. 1794 (wohnt in Regensburg).

4. Marie Ther., geb. als Zwill. 13. Aug. 1799, verm. 7. Juni 1827 mit dem Freih. Friedr. Späth v. Marchthal, württemberg. Major.

5. Charlotte, geb. 14. Febr. 1802, verm. 9. Juni 1828 mit d. Gr. Albert Montecuculi-Laderchi, österr. Käm. u. Vicepräs. d. Mailander Guberniums, geb. 1. Juli 1802.

6. Mar. Ernestine, geb. 5. Juli 1803, Stiftsd. in Brünn.

Eltern.

Fürst: Friedrich Kraft Heinr., geb. 16. Oct. 1793, österr. Käm. u. Oberst, gelangte 14. Oct. 1823, durch Entsagung seines ältern Bruders Ludwig, zur Regierung, † in Wallerstein 5. Nov. 1842, verm. 1) 13. Mai 1827 mit Mar. Sophie Ther. Walp. Aug., des reg. Landgrafen Friedr. v. Fürstenberg Tocht., geb. in Wien 28. Aug. 1804, † in Prag 4. Febr. 1829. 2) 8. Sept. 1830 mit der Gräfin Mariane, Tocht. des 1834 † Fürst. Joh. v. Trautmannsdorf, geb. 9. Juli 1806.

Oldenburg. (4. 4.)

Das Haus Oldenburg, das bischöfliche Haus Holstein, hat mit dem dänischen und dessen beiden holstein'schen Nebenlinien, so wie mit dem russischen und dem holstein-gottorp'schen Hause, gleichen